

Maßnahmen zur Lösung der prekären Verkehrs- und Parkplatzsituation „An der Glöck/Am Dalberger Schloß“

Die CDU-Fraktion beantragt durch die nachfolgend dargestellten Lösungsansätze, der prekären Verkehrs- und Parksituation an den Straßen „An der Glöck/Am Dalberger Schloß“ entgegenzuwirken.

Problemdarstellung

Seit einigen Jahren stellt die Verkehrs- und Parkplatzsituation im Bereich der Straßen „An der Glöck/Am Dalberger Schloß“ ein Problem dar. Insbesondere an Feiertagen und Wochenenden sind die beiden naheliegenden Parkplätze mehr als ausgelastet. Gäste weichen daher auf die besagten Straßen aus, sodass diese nur schwer befahren werden können. Die Parkplätze werden von Kurzzeitparkern genutzt, aber auch teilweise permanent über einen längeren Zeitraum durch Fahrzeuge jeglicher Art belegt. Aufgrund dieser Situation können die Parkplätze von Gästen nicht mehr genutzt werden. Die Parkplätze stellen einen praktischen Ausgangspunkt für touristische Aktivitäten und die umliegende Gastronomie dar. Insbesondere vor dem Hintergrund der Lockerungen der Corona-Auflagen wieder die Gastronomie vermehrt genutzt. Die Zahl der Touristen in Nierstein steigt und mehr Parkmöglichkeiten werden erforderlich.

Im Februar 2020 wurden durch die Stadtverwaltung Nierstein Maßnahmen getroffen, die zur Entlastung der Parkplatzsituation beitragen sollten. Im Bereich „An der Glöck“ und „Am Dalberger Schloß“ wurden Einbahnstraßenregelungen installiert. Nach hiesiger Einschätzung führen diese Maßnahmen neben der aktuell angespannten Parksituation in diesem Bereich zu einer erheblichen Mehrbelastung des Verkehrs. Nach hiesiger Einschätzung ist die Einrichtung der Einbahnstraßenregelung äußerst unvorteilhaft, da die Anwohner des größeren Gebäudekomplexes „An der Glöck 8 bzw. 10“ in diesem Gebiet die Tiefgarage des Gebäudes nicht über die „Rheinstraße“ anfahren können, sondern 18 Parteien umständlich über schmale

Nebenstraßen geleitet werden. Dies führt zu einer erheblichen Mehrbelastung umliegender Straßen. Hinzukommt, dass durch die Auslastung der umliegenden Parkplätze die besagten Straßen zusätzlich beparkt werden, was im schlechtesten Fall ein Abbiegen vom Parkplatz in Fahrtrichtung unmöglich macht und einem erhöhten Unfallrisiko aussetzt.

Lösungsansätze

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Stadtverwaltung wird gebeten, das bestehende Verkehrs- und Parkplatzkonzept im Bereich „An der Glöck/Am Dalberger Schloß“ zu prüfen und anzupassen.

Vor diesem Hintergrund bittet die CDU-Fraktion im Stadtrat um Berücksichtigung folgender Lösungsansätze:

- Prüfung der Einbahnstraßenregelung, ggf. Auflösung der Regelung
- Entwicklung eines Parkkonzeptes (eingeschränktes Parken für 4 Stunden mit Parkscheibe am Wochenende, Abgrenzung der Parkplätze durch weiße Markierung, Beschilderung zu weiteren Parkmöglichkeiten)
- Verkehrsschau: Termin vor Ort, bevor entsprechende Maßnahmen getroffen werden (Gewährleistung der Transparenz vor Anwohnern, Bekanntmachung der Maßnahmen in einem angemessenen Zeitraum vor Einrichtung)



Matthias Stubbe

Fraktionsvorsitzender